

JAHRESBERICHT 2002



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten.....	3
Mitgliederbestand per 31. Dezember 2002 Bezirk Horgen	7
Kategorieneinteilung für das Jahr 2003 Bezirk Horgen.....	8
Protokoll der 87. Delegiertenversammlung vom 8. März 2002 im reformierten Kirchgemeindehaus Kilchberg	9
Feldschiessen 300m 24. - 26. Mai	14
Pistolenfeldschiessen 2002	17
Pistolengruppenmeisterschaft 50m	19
Luftpistolengruppenmeisterschaft 10m 2002/2003.....	20
Bezirksschiessen 2002.....	21
Bezirkswinterschiessen 2002	24
Bezirksmeisterschaft 2002.....	25
Matchschützenvereinigung Horgen	28
Jungschützenwesen.....	29
Jahresbericht des Bezirksinstructors.....	30
Aufstellung der Bilanz.....	31
Aufstellung der Rechnung 2002 / Budget 2003.....	32

Vorwort des Präsidenten

Liebe Schützinnen und Schützen

Das ablaufende Jahr war ein schwieriges Jahr. Schwierig für die Wirtschaft, schwierig aber auch für uns Schützen und unsere ganz spezifischen Anliegen. Das verflossene Jahr war geprägt von generell grossen Unsicherheiten, aber auch von grossen Verlusten an den Börsen, grossen Vertrauensverlusten gegenüber unseren ach so hoch gejubelten Managern, die nichts Besseres zu tun haben, als das Geld mit vollen Händen in den eigenen Sack zu schaufeln, aber dabei ganz vergessen, dass dieses Geld zuerst von irgendjemandem erarbeitet werden musste.

Unsicherheit, Verunsicherung und Vertrauensverlust sind generell schlechte Berater und Begleiter. Der Vorstand des Bezirksschützenverbandes ist sich seiner Verantwortung vollumfänglich bewusst und versucht den erwähnten Schwierigkeiten zu begegnen. Wir Schützen brauchen eine effiziente Führung, die die Anliegen der Vereine konsequent und bestimmt, aber in einem würdigen Dialog, nach aussen vertritt. Um dieses Ziel erreichen zu können brauchen wir dialogfähige Personen, die im Gremium mitentscheiden und die gefassten Beschlüsse kollegial mitvertreten und nicht torpedieren und unterlaufen. Mit diesen Zielen vor Augen, wollen wir die neue Schiesssaison in Angriff nehmen und miteinander auf das Ziel hinarbeiten, mit vereinten Kräften das Schiesswesen zu fördern und mit vollem Einsatz für unsere Freizeitbeschäftigung die bestmöglichen Voraussetzungen zu erarbeiten oder wenn es sein muss auch zu erkämpfen.

Die anfallenden Vorstandsarbeiten konnten in 8 Vorstandssitzungen aufgearbeitet werden. Es gab aber daneben noch mehrere Arbeitsgruppensitzungen. Dabei wurde die Nachwuchsarbeit überprüft, Vor- und Nachteile aufgelistet und neu konzipiert. Diese Arbeiten sind zum heutigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen, werden aber sicher im kommenden Jahr fertig erarbeitet. Im weiteren wurden die Pflichtenhefte der Vorstandsmitglieder überarbeitet und den heutigen Bedürfnissen angepasst.

Über die Organisation des Feldschiessens wurde ebenfalls diskutiert und viel Energie investiert. Die versuchsweise nun erstmals angewandte Lösung, wie sie heute noch zu einem späteren Zeitpunkt dargelegt wird, könnte, sofern sie konsequent und den Weisungen entsprechend umgesetzt wird, für die Zukunft richtungsweisend sein. Der Bezirk Horgen wurde vom ZKSV als Pilotbezirk auserlesen und mit der Umsetzung des Konzeptes betraut. Die Bezirksanlässe wurden von den Verantwortlichen bestens organisiert und erfreulicherweise auch ohne Unfälle abgewickelt.

Einen traurigen Markstein setzte der plötzliche Tod von Hans Schumacher am Bezirksschiessen in Langnau. Wir alle werden Hans in bester Erinnerung behalten. Hans war als ein verantwortungsbewusster, immer hilfsbereiter Kamerad bekannt und geschätzt.

Die Organisation und Durchführung der Delegiertenversammlung ZKSV in Langnau war im verflossenen Jahr eine Herausforderung, die nach einigen Bedenken mit vollem Elan angenommen worden ist. Zusammen mit den Kameraden des SV Langnau konnten wir die Jubiläums-DV mit Erfolg durchführen und abschliessen. Dank dem überaus grossen Einsatz aller Beteiligten, ich denke hier auch an Personen die nicht dem BSVH oder dem SV Langnau angehörten, war der Grossanlass auch finanziell ein Erfolg. Mit der Durchführung dieses Anlasses hat der BSVH seine Position innerhalb des ZKSV nochmals gefestigt.

Ein eher trübes Kapitel ist die Mitgliederverwaltung mit den Lizenzkarten und Pflichtabonnements „Made by SSV“. Wir hoffen, dass an der kommenden DV des SSV in diesen undurchsichtigen Dschungel Licht gebracht wird. Wir empfehlen den Vereinen, bei Unklarheiten, Verunsicherungen, aber auch bei Vorbehalten und Unverständnis sich mit den Verantwortlichen des BSVH in Verbindung zu setzen. Fragen und Erkundungen lösen keine zu bezahlenden Mitgliederbeiträge aus, können aber viel Ärger und Geld sparen.

Dieses Jahr stand schiesssportlich ganz im Zeichen des Kantonschützenfestes im Albisgütli und Höngg. Verschiedene Vereine des BSVH erzielten im Sektionswettkampf sowie im Gruppenwettkampf hervorragende Resultate. Auch Einzelschützen konnten reüssieren und die verdienten Erfolge feiern. Erfolgreich waren auch unsere Matchschützen, die den gesetzten hohen Erwartungen vollumfänglich gerecht worden sind. Wir gratulieren allen Schützinnen und Schützen die pers. Bestresultate erzielten, aber auch ganz einfach mit dabei waren zu ihren Erfolgen. Erfreulicherweise warteten die Vereine des BSV Horgen mit 100% Beteiligung am Kantonalen auf. Diese Beteiligung erreichte kein anderer Bezirk im ZKSV. Gratulation!

Hier ein Auszug aus der Rangliste des Kantonalen:

Distanz 300m

Sektionswettkampf

Kategorie	Verein	Rang	Teiln	Pflicht	Resultat	Ausz
1. Kategorie	Wädenswil SV	13	35	17	92.565	Lorbeer mit Silberbl
	Total	25 Sektionen rangiert				
2. Kategorie	Adliswil SV	11	24	14	92.440	Lorbeer mit Goldbl
	Horgen SG	30	19	12	90.720	Lorbeer mit Silberbl
	Hirzel SV	36	18	12	89.726	
	Total	44 Sektionen rangiert				
3. Kategorie	Rüschlikon FSV	20	22	11	91.938	Lorbeer mit Goldbl
	Langnau SV	49	23	11	90.089	
	Schönenberg FSV	52	15	10	89.912	
	Total	69 Sektionen rangiert				
4. Kategorie	Oberrieden SV	2	22	12	92.515	Silberlorbeer
	Au SG	19	15	8	90.312	Lorbeer mit Goldbl
	Thalwil SG	40	13	8	88.255	Lorbeer mit Silberbl
	Hütten SV	55	10	8	87.395	
	Kilchberg SG	73	10	8	83.967	
	Langnau	77	10	8	82.340	

Gruppenwettkampf

Kat. A	Horgen Schwan	34		2240
	Total	108 Gruppen		
Kat. B	Wädenswil Seebuebe	5		264
	Schönenberg Bergbuebe	10		259
	Total	26 Gruppen		
Kat. D	Oberrieden Stern	19		2079
	Total	51 Gruppen		

Kunst

Kat. C	Hegi Pierre	36		458
	Total	918 Doppler		
Kat. D	Melliger Otto	12		457
	Vaterlaus Ruedi	18		455
	Ruef Paul	26		452
	Total	515 Doppler		

Militär

Kat. B	Marti Hanspeter	12		57
	Flückiger Thomas	24		56
	Total	550 Doppler		
Kat. C	Schweizer Emil	3		59
	Total	1732 Doppler		
Kat. D	Vaterlaus Ruedi	11		367
	Bianchi Marino	13		365
	Total	341 Doppler		

Auszahlung

Kat. B	Gyr Ernst			56
	Marti Hanspeter			56
	Sonderegger Heinz			56
	Trachsler Heinz			56
	Total	828 Doppler		
Kat. C	Schneeberger Peter			59
	Baer Charlotte			58
	Leu Hans			58

	Total	2492 Doppler			
Kat. D	Hotz Richard	6		58	
	Henggeler Bernhard			57	
	Köng Hans			57	
	Total	769 Doppler			
Schnellstich					
Kat. B	Gyr Richard	1		58	
	Gschwend Werner			57	
	Marti Hanspeter			57	
	Total	564 Doppler			
Kat C	Stüssi Hanspeter			59	
	Baer Charlotte			58	
	Grob Heinz			58	
	Total	1721 Doppler			
Jubiläum					
Kat. C	Hegi Pierre			95	
	Leu Hans			95	
	Total	2288 Doppler			
Kat D	Brebeck Erich	4		96	
Veteranenstich					
	Landis Henri	26		466 / 100	
	Reich Hans	31		465/ 97	
	Total	1711 Doppler			
Nachdoppel					
Kat. B	Bürgler Werner	6		963	
	Derrer Rolf	14		955	
	Giezendanner Ueli	17		954/ 2x92	
	Total	110 Ausgezeichnet			
Kat. D	Brebeck Erich	3		977	
	Total	79 Ausgezeichnet			
Meisterschaft					
A-2 Standard	Schoch Katharina	7		565	
	Total	375 Doppler			
B	Gyr Ernst	1		277	
	Giezendanner Ueli	5		271	
	Total 45 Doppler				
Festsieger - Konkurrenz					
Kat. B	Gyr Richard	7		415	
Kat D	Brebeck Erich	7		406.5	
Distanz 50/25m					
Sektionswttkampf 50m					
Kat. 2	Adliswil SV	6	15	8	93.055 Lorbeer mit Goldbl
	Rüschlikon FSV	20	11	8	89.067
	Total	23 Sektionen rangiert			
Kat. 3	Richterswil PRC	8	12	7	90.597 Lorbeer mit Goldbl
	Wädenswil PSV	10	10	7	90.134 Lorbeer mit Silberbl
	Total	21 Sektionen rangiert			
Kat. 4	Hirzel SV	3	7	6	89.076 Lorbeer mit Goldbl
	Horgen SG	4	9	6	88.626 Lorbeer mit Goldbl
	Thalwil PSV	11	6	6	83.833 Lorbeer mit Silberbl
	Kilchberg SG	13	8	6	82.800
	Total 16 Sektionen rangiert				

Schnellstich

Kat. B	Fluri Marcel	3	59
	Total	407 Doppler	

Jubiläumsstich

Kat. B	Bühler Reto		96
	Total	670 Doppler	

Nachdoppel

Kat. A / B	Wallimann Franz	1	991
	Total	64 Schützen ausgezeichnet	
Kat. C	Hauser Toni	5	930
	Total	8 Schützen ausgezeichnet	

Meisterschaft

Kat. B	Stoop Max	10	561
	Total	107 Doppler	

Sektionswettkampf 25m

Kat.1	Adliswil SV	15	14	9	144.975
Kat.2	Oberrieden SV	44	8	6	134.31
	Total	48 Sektionen rangiert			

Gruppenwettkampf

	Adliswil Sihlfrosche	4	378
	Total	23 Gruppen	

Präzisionsstich

Kat. F	Hauser Toni	2	88
	Total	9 Doppler	

Schnellfeuerstich

Kat. F	Hauser Toni	1	87
	Total	9 Doppler	

Mit diesem präsidialen Vorwort, es ist nun mein neuntes, verabschiede ich mich vom Präsidentenstuhl. Nach 12 jähriger Tätigkeit, wovon 9 Jahre als Präsident, ziehe ich mich nun aus dem Vorstand zurück. Ich darf auf einen höchst interessanten und anspruchsvollen Abschnitt in meiner Schützenlaufbahn zurückblicken. Vieles ist mir gelungen, vieles musste zurückbuchstabiert werden, und einiges blieb einfach auch liegen. Ich bitte alle Schützenkameradinnen und –Kameraden die sich in irgendeiner Form von mir nicht vertreten fühlten, oder aber ganz einfach mit mir nicht zurechtkamen, meine Unzulänglichkeiten zu entschuldigen. Ich hoffe, dass man mir auch weiterhin Vertrauen schenkt, da ich mit diesem Rücktritt meine Schützenlaufbahn nicht beenden werde. Dem neuen Vorstand des BSVH wünsche ich viel Vertrauen seitens der Vereine. Ich wünsche dem Vorstand aber auch Weitsicht und das erwünschte Feeling, die Geschicke des BSV in der kommenden Zeit, die sicher nicht einfacher werden wird, souverän zu leiten und den BSV und seine Vereine zu stärken. Mit diesen Worten sage ich „Adieu“ als Vorstandsmitglied, aber zugleich auch „Auf Wiedersehen“ bei nächster Gelegenheit, die sich sicher schon sehr bald ergeben wird.

Mit den besten Wünschen für 2003

Schönenberg, Ende Dez. 02

G. Müller Präsident

Mitgliederbestand per 31. Dezember 2002 Bezirk Horgen

Bezirksschützenverband Horgen

Bezirksvorstand

Präsident: Müller Georg, Matte, Postfach 19, 8824 Schönenberg, Tel. 01/788 17 92

Aktuar: Kirsten Konzack, Kreuzstr. 39a, 8854 Siebnen, Tel. 055/440 64 01

Kassier: Thomas Flückiger, Allmendgütlistr. 6, 8810 Horgen, Tel. 01/725 76 30, (Postcheckkonto 80-17053-8)

300m	Kat	50/25m	Kat	ORT	SEKTION	A) Mitgliederbestand an Aktiv-, Passiv, Ehren- und Freimitgliedern							B) USS Versicherungsanm.			C) Schiessbericht Gewehr					Pistole			
						Mitglieder 2001	Mitglieder 2002	Mitglieder Gewehr	Mitglieder Pistole	Mitglieder Druckluft	Junioren 10 bis 20	Aktive 21 bis 59	V und SV über 60	Mitglieder gem. Pt. A	Absolv. OP / FS	Total versichert	Teilnehmer	90	57	Kar	Pflichtige	50m	25m	
06.002	2	06.250	2/1	Adliswil	Schützenverein	112	113	74	36	3		64	49	113	564	677	625	485	121	19	563	3	41	
06.009	3			Au ZH	Schützengesellschaft	44	43	43			0	28	15	43	383	426	387	303	77	7	354			
06.047	2	06.259	4/2	Hirzel	Schützenverein	37	39	28	11		2	16	21	39	123	162	131	96	27	8	104	15		
06.051	2	06.260	4/2	Horgen	Schützengesellschaft	98	83	68	5		3	48	32	83	518	601	522	421	96	5	485	12		
06.054	4			Hütten	Feldschützenverein	31	18	18				12	6	18	32	50	38	31	6	1	0			
06.056	4	06.261	4/2	Kilchberg	Schützengesellschaft	62	75	44	31		4	56	15	75	124	199	147	103	47	11	12	3	15	
06.062	3			Langnau a.A.	Schützenverein	45	37	37			5	13	19	37	352	389	352	271	75	6	313			
06.082	4	06.266	3/2	Oberrieden	Schützenverein	41	41	34	7		7	19	15	41	10	51	206	163	37	6	173	2	17	
		06.089	3/2	Richterswil	Pist. u. Revolverklub	31	39		38	1		39		39		39							13	
06.093	3	06.267	2/2	Rüschlikon	Feldschützenverein	126	103	60	36	7	28	42	33	103	95	198	104	77	14	13	80	2	15	
06.100	3			Schönenberg	Feldschützenverein	44	44	44			11	21	12	44	86	130	113	86	24	3	79			
		06.110	4/2	Thalwil	Pistolenschiesverein	36	36		36			18	18	36	13	49	0	0	0	0	0	0	1	9
06.108	4			Thalwil	Schützengesellschaft	65	37	37				12	25	37		37								
		06.130	3/2	Wädenswil	Pistolenschiesverein	76	73		73			68	5	73	24	97							5	19
06.131	1			Wädenswil	Schützenverein	82	75	75			10	39	26	75	755	830	823	648	156	19	727			
Sektionen																								
Total Sektionen						15 Total	930	856	562	273	11	70	495	291	856	3079	3935	3448	2684	680	98	2890	56	116
							92,04%																	

Kategorieneinteilung für das Jahr 2003 Bezirk Horgen

Bestimmung der Delegierten BSVH (gemäss neuen Statuten)

Sektion	Mitglieder der letzten 3 Jahre				Pistolensektion	Anzahl Delegierte	2003	letztes Jahr	Veränderung
	2002	2000	2001	Durchschnitt			Total Delegierte	2002	
Adliswil	113	107	112	110.67	1	5	6	6	0
Au	43	45	44	44.00		3	3	3	0
Hirzel	39	41	37	39.00	1	3	4	4	0
Horgen	73	89	98	86.67	1	5	6	6	0
Hütten	18	25	31	24.67		2	2	2	0
Kilchberg	75	67	62	68.00	1	4	5	6	-1
Langnau	37	32	45	38.00		3	3	3	0
SV-Oberrieden	41	39	41	40.33	1	3	4	3	1
Richterswil	39	28	31	32.67		2	2	2	0
Rüschlikon	103	65	126	98.00	1	5	6	6	0
Schönenberg	44	51	44	46.33		4	4	4	0
Thalwil 50	36	37	36	36.33		2	2	3	-1
Thalwil 300	37	74	65	58.67		4	4	4	0
Wädenswil 50	73	81	76	76.67		4	4	4	0
Wädenswil 300	75	74	82	77.00		5	5	4	1
PS-Oberrieden	24	0	0	24.00		2	2	0	2
TOTAL Delegierte							62	60	2

LEGENDE:

25% kleinsten



2

25%



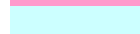
3

25%



4

25% grössten



5

23.12.2002 BM

Protokoll der 87. Delegiertenversammlung vom 8. März 2002 im reformierten Kirchgemeindehaus Kilchberg

Der Präsident Georg Müller begrüsst die Anwesenden im Namen des Bezirksschützenverbandes Horgen. Speziell heisst er den Vertreter der Gemeinde Kilchberg, Herrn Ruedi Weber - Leiter der Gemeindepolizei Kilchberg – herzlich willkommen. Leider sind alle Gemeinderäte verhindert, da so kurz nach den Wahlen und den Ressortverteilungen viele Termine und Verrichtungen anstehen. Als Vertreter der militärischen Seite wird Herr Oberst Ruedi Schlatter begrüsst. Er betreut unseren Bezirk als Präsident der Schiesskommission Kreis 5. Diese verantwortungsvolle Aufgabe versieht er als „Limmattaler“ kompetent, engagiert und pflichtbewusst. Georg Müller dankt Herrn Ruedi Schlatter herzlich, den Abend mit uns zu verbringen.

Als Vertreter der Veteranenvereinigung des Bezirks Horgen wird deren Präsident Herr Urs Peier begrüsst. Georg Müller dankt Urs Peier für das gute Einvernehmen, das zwischen den beiden Organisationen herrscht, obwohl der Schweizerische Veteranenverband noch nicht dem Schweizerischen Schiesssportverband beigetreten ist und seine Eigenständigkeit weiterführen will.

Aus dem Kreis der Gäste werden ganz herzlich die Kameraden Willi Zollinger und Hans Bürgler jun. willkommen geheissen. Beide sind sehr verdiente Mitglieder im Schützenverein Hirzel. Beide haben sich durch ihre engagierte und kompetente Arbeit zu Gunsten des Schiesswesens, aber auch für Ihre treuen Dienste im Vorstand des Schützenvereins um die Verdienstmedaille des Schweizerischen Schiesssportverbandes verdient gemacht. Weiterhin wird Rafael Meier von Langnau als bester Jungschütze des Bezirks Horgen begrüsst.

Von der Schützengesellschaft Kilchberg werden recht herzlich die Kameraden André Delafontaine und Ueli Landis begrüsst. Georg Müller dankt den genannten, aber auch allen Vereinsangehörigen für die gewährte Gastfreundschaft. Nachdem die SG Thalwil sich ausserstande erklärte, mangels geeigneten Lokalen, aber auch aus personellen Gründen die DV zu organisieren, sprangen die Kilchberger Kameraden grosszügigerweise spontan in die Lücke. Ein Dank gilt der spontanen Bereitschaft, obwohl vor drei Jahren bereits in dieser Gemeinde die Delegiertenversammlung stattfand und der Bezirk Horgen hier Gast sein durfte.

Georg Müller dankt allen Anwesenden, die durch ihr Erscheinen grosses Interesse an unserem Verband zeigen. Obwohl sich einige Personen infolge Krankheit für die Delegiertenversammlung entschuldigten, sind doch sehr viele auch erschienen.

Das verflossene Jahr war ein eher ruhiges, dafür aber ein schwieriges Jahr. Umsetzung der Lärmschutzverordnung, Einschränkung von Schiessstagen, Ungewissheit bei der Umsetzung der Armee 2001, Zusammenschluss der Verbände, elektronische Mitgliedererfassung und Einführung der Lizenzkarte, all das sind Stichworte die uns sehr beschäftigten und noch beschäftigen werden. Wir Schützen wissen jedoch mit Ungemach und Schwierigkeiten umzugehen und werden uns nicht unterkriegen lassen. Solidarität, Einigkeit und gemeinschaftliche Arbeit sind Standbeine, die uns gemeinsam stark machen. Diese Attribute müssen in der heutigen Zeit wieder vermehrt und bewusster gelebt und praktiziert werden. Wir durften aber auch schöne Stunden im Kreise von Schützenkameraden erleben. Ich denke hier ganz besonders an den Jubiläumsabend der jubelnden Kameraden des SV Wädenswil. Summa Summarum bin ich überzeugt, dass wir Schützen den steifen Wind der uns entgegenbläst, in positive Energie umsetzen werden und gesamthaft gesehen gestärkt aus diesem Kampf hervorgehen werden. Schwierigkeiten und Probleme sind da, um gelöst zu werden, damit die Gemeinschaft dadurch gestärkt wird.

Nun richtet Herr Ruedi Weber, seines Zeichens Leiter der Gemeindepolizei Kilchberg einige Grussworte an die Versammlung, für die sich der Präsident im Anschluss auch bedankt hat. Nicht nur für die sympathischen und wegweisenden Worte, sondern auch für den von der Gemeinde Kilchberg offerierten Kaffee-Avec. Die Gemeindevertreter wurden gebeten, diesen Dank an den Finanzverwalter weiterzuleiten.

Georg Müller meldet die Entschuldigungen für den heutigen Abend:

- vom aktiven Vorstand: Herr Martin Hertach, Jungschützenleiter
- von den Ehrenmitgliedern: Herr Ernst Fierz
Herr Albert Hess
Herr Alfred Huber
Herr Richard Hotz
Herr Ernst Bodmer
Herr Heiri Kubli
Herr Edi Peters

- von den geladenen Gästen: Herr Willi Zollinger SV Hirzel,
Verdienstmedaillengewinner
Gemeinderat Kilchberg

- Auszeichnungsberechtigte: Herr Eric Wanner Adliswil SG,
Feldmeisterschaftsmedaille
Frau Ursula Mettier Hirzel SV, Feldmeisterschafts-
medaille, Einzelmeisterschaftsmedaille
Herr Ernst Soller, Feldmeisterschaftsmedaille
Herr Hans Thalmann Thalwil, Einzelmeisterschafts-medaille
Herr Hanspeter Stierli Horgen,
Herr Toni Hauser
Herr Patrik Keller
Herr Hansruedi Kasper
Herr Benno Bischof

- von den Sektionen: Herr Walter Imhof, Präsident PSV Wädenswil
Herr Walter Tessarolo, Präsident SV Wädenswil

Totenehrung:

Auch dieses Jahr mussten wir wieder von lieben Schützenkameraden und nahestehenden Personen Abschied nehmen. Namentlich gemeldet wurden folgende Kameraden:

Berger Adolf, Hirzel	Rusterholz Walter, Wädenswil	Kümin Bert, Kilchberg
Rufibach Paul, Au	Dohner Fritz, Horgen	

Sie alle hinterlassen schmerzliche Lücken in unseren Reihen, die nie mehr ganz geschlossen werden können. Wir wollen die hier speziell erwähnten Personen, aber auch alle anderen Angehörigen, Freunde und Bekannte, die nicht mehr unter uns weilen, nicht vergessen.

Im Gedenken an unsere Kameraden Adolf Berger, Walter Rusterholz, Bert Kümin, Paul Rufibach und Fritz Dohner erhebt sich die Versammlung von den Sitzen.

Eröffnung der Versammlung:

Die Einladung ist ordnungs- und fristgerecht mittels Traktandenliste schriftlich erfolgt.

Ein Antrag wurde fristgerecht eingereicht. Dieser wurde mit der Einladung den Sektionen zugestellt.

Änderungsanträge der Traktandenliste sind nicht eingegangen.

Georg Müller erklärt die 87. Delegiertenversammlung für eröffnet.

1. Appell

Der Vizepräsident Alex Vöute gibt bekannt, wie viel Delegierte jede Sektion stellen kann.

Die total Anwesenden setzen sich wie folgt zusammen:

Delegierte der Sektionen: 50

Ehrenmitglieder: 6

Vorstandsmitglieder: 10

Total Stimmberechtigte: 66

Absolutes Mehr: 34

2/3-Mehrheit: 44

2. Wahl der Stimmenzähler

Es werden Hanspeter Egger, Langnau a.A. und Heinz Imbach, Au gewählt.

3. Protokoll der 86. DV vom 9.3.2001

Georg Müller: Das Protokoll ist im Jahresbericht auf Seite 6 – 11 abgedruckt. Es gibt eine Änderung unter Punkt 12, Ehrungen: Heiri Kubli hat Jahrgang 1935, nicht 1932. Das Protokoll wird unter Verdankung an die Erstellerin Silvia Maurer abgenommen.

4. Jahresbericht 2001

Die einzelnen Ressortchefs stellen ihren Bereich jeweils kurz vor. Die Abstimmung über den Jahresbericht erfolgt ohne die Jahresrechnung und den Voranschlag. Es wurde angemerkt, dass zwei verschiedene Versionen des Jahresberichtes im Umlauf sind. In einer Version fehlt der Jahresbericht

der GM 300m. Es konnten jedoch am Abend Exemplare ausgetauscht werden, damit alle Anwesenden gleiche Voraussetzungen hatten. Der Jahresbericht wird einstimmig und mit bestem Dank an die Ersteller genehmigt.

5. Jahresrechnung 2001

Es liegt eine saubere und übersichtliche Jahresrechnung vom Kassier Thomas Flückiger im Jahresbericht auf den Seiten 30 und 31 vor. Thomas Flückiger erläutert kurz die wichtigsten Posten.

Peter Schneeberger gibt zwei Hinweise für das nächste Jahr: Die Bilanz soll per Stichtag erstellt werden, nicht für das Vereinsjahr. Es sollen keine offenen Rechnungen im Bezirk vorhanden sein.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und mit dem Belegen verglichen. Sie beantragen, der Versammlung die einwandfrei geführte Rechnung unter Verdankung an den Kassier zu genehmigen.

Die Rechnung wird einstimmig von der Delegiertenversammlung genehmigt und Thomas Flückiger für seine Arbeit gedankt.

Dem Kassier und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, die Beiträge unverändert auf dem Stand des letzten Jahres zu belassen. Daraus folgt: Grundbeitrag pro selbständige Sektion Fr. 200.--, Grundbeitrag pro integrierte Pistolensektion Fr. 50.--, Mitgliederbeitrag pro Mitglied Fr. 2.--. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Voranschlag 2002

Thomas Flückiger erläutert das Budget aus dem Jahresbericht Seite 31. Der Voranschlag wird einstimmig angenommen.

8. Wahl der Revisionssektion

Georg Müller schlägt als Revisionssektion die SG Thalwil vor, da diese die Delegierten-versammlung des Bezirks Horgen hätte organisieren sollen. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Herr Oberst Ruedi Schlatter richtet einige eindrückliche Worte an die Versammlung, welche von Georg Müller und der Delegiertenversammlung unter Applaus verdankt werden.

9. Wahlen

Heinz Sonderegger hat nach vierjähriger Amtszeit den vorzeitigen Rücktritt eingereicht. Er hat in seinem Stammverein die Leitung des Jungschützenkurses übernommen. Dadurch werde die zeitliche Belastung zu gross. Dies seine Begründung zum Rücktritt. Bis zum heutigen Zeitpunkt fehlt die Zusage einer angefragten Person. Der Vorstand erbittet die Komptenz, eine geeignete Person während des laufenden Jahres aufzunehmen und anlässlich der nächsten Delegiertenversammlung, an der turnusgemäss Neuwahlen stattfinden, in den Vorstand zu wählen.

Rücktritt von Silvia Maurer. Silvia Maurer hat den Wunsch geäussert, nachzweijähriger Amtszeit vorzeitig aus dem Vorstand auszuscheiden. Berufliche Veränderungen mit massiver zeitlicher Mehrbelastung sind die Gründe für den Rücktritt. In verdankenswerter Weise hat sich Kirsten Konzack als Bezirkspressechefin bereit erklärt, das Amt des Aktuars zusätzlich zu übernehmen. Kirsten Konzack ist für die restliche Amtszeit bis zur DV 2003 einstimmig für beide Ämter von der Versammlung gewählt worden.

10. Orientierung über die Präsidentenkonferenz 2001

Die Präsidentenkonferenz 2001 im Restaurant Rössli in Schönenberg schlug keine hohen Wellen. Das Absenden der Jungschützengruppenmeisterschaft fand im üblichen Rahmen statt. Die Reglemente und Ausführungsbestimmungen mussten dieses Jahr erfreulicherweise nicht überarbeitet werden. Der vom SV Wädenswil eingebrachte Antrag wurde aus Zuständigkeitsgründen an die DV verwiesen. Das Wort von der Versammlung zu diesem Traktandum wurde nicht gewünscht.

11. Motionen und Anträge

Motionen sind keine eingereicht worden. Vom SV Wädenswil wurde ein Antrag fristgerecht eingereicht, welcher der Einladung an die Vereine beigelegt worden ist. Niemand vom SV Wädenswil hat das Wort gewünscht, den Antrag zu erläutern. Der Vorstand BSVH hat den Antrag geprüft. Er ist der einstimmigen Meinung, dass der Antrag abzulehnen ist. Begründung:

Der Vorstand ZKSV hat im Rahmen der Überarbeitung des Auszahlungsreglements ZKSV folgenden Beschluss gefasst: Für die Beteiligung von Jugendlichen (JJ) (die keine Gratismunition vom Bund erhalten) wird den Bezirken resp. den Vereinen der Munitionspreis vergütet, d.h. Fr. 00.34 / Patrone. Das ergibt pro Teilnehmer Fr. 6.10. Dieser Betrag wird der BSVH an die entsprechenden Vereine weiterleiten. Weitergehende Forderungen müssen zurückgewiesen werden. Es ist nicht Aufgabe des Bezirksverbandes, Teilnehmer, auch wenn es Jugendliche sind, mit Mitgliedergeldern zu subventionieren. Im weiteren ist der Vorstand ZKSV zusammen mit den Ostschweizer Verbänden, in Zusammenarbeit mit dem SSV und den militärischen Instanzen dabei, Mittel und Wege zu finden, dass möglichst ab 2003 die Jugendlichen den Jungschützen gleichgestellt werden. Diese Forderung wird übrigens auch von Oberst René Koller vollumfänglich unterstützt. Der Vorstand BSVH empfiehlt, den Antrag aus oben erwähnten Gründen, aber auch, um kein Präjudiz zu schaffen, das später kaum mehr rückgängig gemacht werden könnte, vollumfänglich abzulehnen. Dies umso mehr, als ein Bestandteil des Antrages ja sowieso bereits erfüllt ist. Georg Müller gibt das Wort frei. Peter Schneeberger möchte gerne in diesem Zusammenhang wissen, wofür die 7'000.-- Fr. Jugendförderung in der Bilanz eingesetzt sind. Dieser Betrag geht in die Nachwuchsförderung, nicht nur für Jugendliche, sondern für alle Schützen, z. B. für die Luftgewehrkurse im Winter, Förderung der Sportschützen (Match) und den Breitensport. Die Jugendförderung ist auch Aufgabe der Sektionen, fügt Georg Müller noch an. Anschliessend an die Diskussion wurde über den Antrag abgestimmt mit dem Ergebnis: 11 Ja-Stimmen für den Antrag Wädenswil, 40 Ja-Stimmen für den Antrag des Vorstandes BSVH und 7 Enthaltungen. Somit wurde dem Antrag des Vorstandes, den Antrag vom SV Wädenswil abzulehnen, zugestimmt.

12. Ehrungen

Die Ehrungen wurden von den jeweiligen Ressortleitern vorgenommen.

Georg Müller dankt den abtretenden Vorstandsmitgliedern Silvia Maurer und Heinz Sonderegger und übergibt ein Präsent.

Verdienstmedaille

Willi Zollinger und Hans Bürgler jun., beide vom SV Hirzel erhalten die Verdienstmedaille SSV für über 15 Jahre Tätigkeit im Vorstand.

Pistolen-Medaillen

Medaillengewinner des SSV im Bereich Pistole 25/50m erhalten die Schützen Albert Jucker, FSV Rüsclikon, Peter Bosshard, PSV Wädenswil und Toni Hauser, PSV Wädenswil.

13. Verschiedenes

Georg Müller:

Informationen über den Stand der Vorbereitungen der DV ZKSV vom 6.4.2002 in Langnau. Bei Personalbedarf kommt das OK noch auf verschiedene Sektionen zu.

Zürcher Kantonschützenfest: Läger im Albisgüetli werden umgebaut, damit überall gleiche Verhältnisse herrschen.

Sportmunition 6mm: Nachteile sind, dass es andere Flugbahnen gibt, die Hochblenden können unterschossen werden, Schiessvorschriften müssen geändert, neue Kategorie eingeführt werden. Einführung Ringkorn Stgw 57: Geschieht erst nach Ausmusterung frühestens ab 2004, auch hier müssen die Schiessvorschriften überarbeitet werden.

Werbung für Pro Tell liegt am Vorstandstisch aus und kann mitgenommen werden.

Mutationslisten der Sektionsvorstände asap an Silvia Maurer schicken.

Jahresberichte 2001 vom ZKSV liegen auf zum Mitnehmen.

Gratulation an Ruedi Wyss zur Leitung der Pistolenschiessschule SSV.

Kirsten Konzack:

Orientierung über die Mitgliedererfassung SSV: Im Bezirk Horgen sind per Ende Januar 2002 bis auf einen Verein (SG Kilchberg) alle Mitglieder erfasst worden. Alle Vereine, die bereits Mitglieder erfasst haben, sollen aus Sicherheitsgründen das Passwort ändern. Lizenzkarten werden ca. erst im Mai verschickt, da es gesamtschweizerisch Probleme bei der Erfassung gibt. Ansprechperson für die Mitgliedererfassung im Bezirk Horgen ist Kirsten Konzack, Stellvertretung ist Beat Laubscher.

Bei B-Anlässen werden Stichproben gemacht, ob Lizenzen vorhanden sind. Gültigkeit der Lizenzen: 1.4. – 31.3.

Beat Laubscher:

Informiert über die Besuche auf unserer Homepage www.bsvh.ch. Aktuelle Informationen sowie Schiesspläne, Anmeldungen etc können auch via Internet abgerufen / benutzt werden.

Peter Schneeberger:

Möchte nochmals darauf aufmerksam machen, dass das Jugendförderungskonto in der Bilanz auch zweckgebunden für die Jugendförderung eingesetzt werden soll, nicht für den Nachwuchs.

Alex Voûte:

Hat die Feldschiessdaten für das Jahr 2002 bekanntgegeben.

Nächster Versammlungsort wäre turnusgemäss nach wie vor Thalwil, was aber illusorisch scheint. Als nächster in der Reihe ist der SV Hirzel, und als Weiterer Organisator der SV Langnau. Georg Müller fragt bilateral Hans Sigrist vom SV Hirzel an. Das Datum wird auf den 7. oder 14.3.03 fallen. Fasnacht ist am 7./ 8.3.03, deshalb wird eher das spätere Datum in Frage kommen.

Mit herzlichem Dank an alle schliesst der Präsident Georg Müller die Versammlung um 23.00 Uhr. Er wünscht allen Schützen eine erfolgreiche Schiesssaison.

Die Aktuarin

Kirsten Konzack

Feldschiessen 300m 24. - 26. Mai

Unser Ziel, die Teilnehmerzahl gegenüber dem letzten Jahr mindestens zu halten, haben wir in unserem Bezirk nicht erreicht. Wir mussten wiederum einen Rückgang von 35 Teilnehmern in Kauf nehmen.

Wir müssen uns die Frage stellen, warum wir jedes Jahr weniger Teilnehmer haben, obwohl wir glauben, in der Werbung mehr gemacht zu haben als im vergangenen Jahr. Offenbar haben wir den entscheidenden Punkt oder Dreh einfach noch nicht gefunden, damit das Interesse für die Teilnahme am Feldschiessen gesteigert werden kann.

Eine Lösung wäre, am ersten Obligatorischen (wenn dies vor dem Feldschiessen stattfindet) jeden Teilnehmer aufzufordern, zuerst das Feldschiessen zu absolvieren und anschliessend das Obli. Hier machen uns aber die Schiessoffiziere einen Strich durch die Rechnung, indem sie dies nicht zulassen trotz verschiedenen Diskussionen. Wir müssen nun abwarten, was die Kommission des SSV in Bezug auf die Attraktivitätssteigerung des Feldschiessens bringt. Vielleicht gibt es eine Vernehmlassung, dann können wir unsere Ideen und Visionen einbringen.

Erfreulich ist und das darf nicht übersehen werden, dass einzelne Vereine doch zulegen konnten, Horgen zum Beispiel um nicht weniger als 73% oder Kilchberg um 57%.

Ich möchte es trotz dem Rückgang nicht unterlassen, allen zu danken, die sich dafür eingesetzt haben, Personen für die Teilnahme am Feldschiessen zu motivieren.

Teilnehmerübersicht pro Verein 2002

Kat.	Verein	2002	2001	+ / -	Diff. In %
1	Wädenswil SV	216	232	-16	-6.90%
2	Adliswil SV	109	144	-35	-24.31%
2	Hirzel SV	51	53	-2	-3.77%
2	Horgen SG	78	45	33	73.33%
3	Au SG	73	72	1	1.39%
3	Langnau a/A SV	70	63	7	11.11%
3	Rüschlikon FSV	30	40	-10	-25.00%
3	Schönenberg FSV	37	42	-5	-11.90%
4	Hütten FSV	12	12	0	0.00%
4	Kilchberg SG	41	26	15	57.69%
4	Oberrieden SV	40	63	-23	-36.51%
	Total	757	792	-35	-4.42%

Gesamtübersicht

Verein	Kat.	Teilnehmer		Diff. zum Vorjahr	Sektions- resultat	KA	KA %	AK	AK %	Kar.	Stgw 57	Stgw 90
		2002	Vorjahr									
Wädenswil SV	1	216	232	-16	60.212	96	44.44%	11	53.24%	24	49	143
Adliswil SV	2	109	144	-35	60.661	62	56.88%	77	70.64%	22	38	49
Hirzel SV	2	51	53	-2	61.742	33	64.71%	37	72.55%	9	12	30
Horgen SG	2	78	45	33	60.653	46	58.97%	52	66.67%	7	16	55
Au SG	3	73	72	1	59.307	33	45.21%	37	50.68%	10	27	36
Langnau a/A SV	3	70	63	7	60.684	40	57.14%	44	62.86%	9	20	41
Rüschlikon FSV	3	30	40	-10	62.388	21	70.00%	24	80.00%	12	2	16
Schönenberg FSV	3	37	42	-5	59.681	20	54.05%	23	62.16%	2	14	21
Hütten FSV	4	12	12	0	61.666	7	58.33%	7	58.33%	1	3	8
Kilchberg SG	4	41	26	15	61.333	26	63.41%	28	68.29%	13	7	21
Oberrieden SV	4	40	63	-23	62.150	26	65.00%	29	72.50%	5	2	33
Total 2002		757	792	-35	55.873	41	54.16%	47	62.48%	114	190	453
Total 2001			792	-22	55.980	38	48.23%	49	62.75%	111	190	491
Differenz					-0.107	28	5.93%	-24	-0.27%	3	0	-38

Waffenarten	2002	2001	Veränderung 01/02	Kranzab- zeichen	Anerkennungs- karte
Karabiner	15.06%	14.02%	1.04%	75.44%	79.82%
Stgw 57	25.10%	23.99%	1.11%	45.26%	53.16%
Stgw 90	59.84%	61.99%	-2.15%	52.54%	62.03%

Die besten Vereinsresultate pro Kategorie:

Kat.	Punkte	Verein
1	60.212	SV Wädenswil
2	61.742	SV Hirzel
3	62.388	FSV Rüschlikon
4	62.150	SV Oberrieden

Die besten Einzelresultate (inkl. Stapfermedaillen-Gewinner)

Punkte	Name	Vorname	Jahrg.	Verein	Stapfermed.
70	Leu	Johann	56	SV Hirzel	x
69	Brebeck	Erich	34	SV Oberrieden	x
	Casutt	Lukas	35	FSV Rüslikon	x
	Marentini	Bruno	43	SV Adliswil	
	Mettier	Ursula	60	SV Hirzel	
	Schatt	Urs	65	SG Au	
	Winzeler	Dominik	71	SV Langnau	
	Zemp	Anton	46	SV Wädenswil	
	Zollinger	Willi	56	SV Wädenswil	
68	Gammeter	Hansjörg	43	SV Wädenswil	
	Hegi	Pierre	62	SV Oberrieden	
	Ruef	Paul	34	SG Horgen	
	Zimmermann	Werner	41	SV Oberrieden	

Junioren

66	Stäubli	Roland	82	SG Horgen
64	Goncalves	Daniel	82	FSV Rüslikon
	Ochsenbein	Ronny	83	SV Hirzel
63	Wymann	Pascal	82	SV Wädenswil

Den organisierenden Vereinen danke ich für die gute und reibungslose Durchführung des Feldschiessens. Allen Platzdelegierten danke ich herzlich für die Mitarbeit und das prompte Ueberbringen der Abrechnungsunterlagen der einzelnen Schiessplätze.

Feldchef 300m
Peter Hauser

Pistolenfeldschiessen 2002

Vorschiessen

Samstag 11.05.02 10.00 - 12.00 in Rüschtikon

Hauptschiessen

Freitag 24.05.02 18.00 - 20.00 in Wädenswil-Beichlen

Samstag 25.05.02 09.00 - 11.00 in Wädenswil-Beichlen

Samstag 25.05.02 13.30 - 15.30 in Wädenswil-Beichlen

Sonntag 26.05.02 09.00 - 11.00 in Wädenswil-Beichlen

Durchführender Verein PSV Thalwil, ergänzt durch Funktionäre von Rüschtikon und Wädenswil.

Die folgenden Ergebnisse wurden erzielt:

Sektionsrangliste:

2002		2002	{01}	02 {01}	02	02	2001
Rang	Verein	Punkte		Teiln.	AK	KA	Rang
1	Kilchberg SG	170,000	{171,714}	16 {19}	11	11	1
2	Adliswil SV	167,125	{166,750}	47 {57}	30	28	4
3	Rüschtikon FS	166,666	{163,529}	21 {31}	17	15	6
4	Oberrieden SV	166,375	{168,142}	17 {19}	13	10	3
5	Hirzel SV	166,000	{168,400}	30 {27}	15	13	2
6	Horgen SG	166,000	{163,900}	20 {20}	12	8	5
7	Wädenswil PSV	164,923	{162,181}	68 {73}	35	26	9
8	Thalwil PSV	164,333	{163,000}	26 {14}	13	8	8
9	Richterswil PRC	162,000	{163,428}	19 {13}	9	5	7

Bezirk Horgen		264 {273}	155	125
		-9	+5	+12

125 Kranzresultate = 47%
{01: 41%}

155 Anerkennungskarten = 58%
{01: 54%}

Beste Einzelschützen:

50 m

78 P	Thöni	Jakob	42	Rüschtikon FSV
74 P	Blattmann	Ursula	42	Richterswil PRC
73 P	Bernhard	Erich	28	Oberrieden SV
71 P	Wanner	Eric	35	Adliswil SV
	Rizzoli	Juano	58	Horgen SG
	Cavalloni	Carlo	59	Horgen SG
70 P	Lochmann	Roger	51	Richterswil PRC
69 P	Zimmermann	Werner	41	Oberrieden SV

25 m

177 P	Matter	Peter	45	Kilchberg SG
	Imhof	Walti	54	Wädenswil PSV
176 P	Ochsner	Hans	39	Adliswil SV
	Gutzeit	Burkhard	41	Rüschtikon FSV
	Peier	Andreas	69	Adliswil SV
	Eichenberger	Christof	71	Kilchberg SG
175 P	Marentini	Bruno	43	Adliswil SV
	Gisler	Josef	49	Hirzel SV
174 P	Orlandini	Guido	37	Oberrieden SV

Das Verhältnis 50m zu 25m hat sich etwas zurück verschoben:

1997 : 50 / 25 = 1 / 0,944 1998 : 50 / 25 = 1 / 1,885 1999 : 50 / 25 = 1 / 2,134 2000 : 50 / 25 = 1 / 2,873 2001 : 50 / 25 = 1 / 5,50 2002 : 50 / 25 = 1 / 4,74

Pistolenfeldchef
A. Voüte

Anerkennungskarten

Obligatorisch 300m und 25m sowie Bundesprogramm 50m.

Abgegeben wurden dieses Jahr:

300m 1516 Karten + 99

50/25m 115 Karten - 7

Total 1631 + 92

A. Voûte

Pistolengruppenmeisterschaft 50m

Die erste und zweite Vorrunde wurde parallel zur SSV-Gruppenmeisterschaft vom 27.3. – 21.4.2002 von Total 13 (15 im Vorjahr) Gruppen zu 4 Schützen geschossen.

Der PSV Wädenswil mit 4 Gruppen waren am besten vertreten. Resultatmässig vorn lagen der PSV Wädenswil 1 mit und der SV Adliswil 1 mit je 740 Punkten. Auf den nächsten Plätzen folgten der PRC Richterswil 1 und die SG Horgen 1 mit je 732 Punkten. Die Gruppen PS Hirzel 1 729 Punkte, der SV Adliswil 2 728 Punkte, der PSV Thalwil 709 Punkte, der PRC Richterswil 669 Punkte und der FSV Rüslikon mit 649 Punkten vervollständigten das Finalteilnehmerfeld.

Beste Einzelschützen der Runde waren Ochsner Hans, SV Adliswil 97 Punkte. Blattmann Ursula, PRC Richterswil, Gisler Sepp, PS Hirzel, Hagedorn Peter, PSV Wädenswil, Flückiger Thomas, SG Horgen, Stoop Max, SG Horgen, von Burg Christian, SV Adliswil und Peier Andreas, SV Adliswil mit je 95 Punkten.

Am 8. Juni 2002 fand der Final auf der Schiessanlage " Büel" in Adliswil statt, zum dritten mal mit zehn Gruppen. Alle Gruppen mussten den ersten und zweiten Durchgang Schiessen, die fünf höchsten Gruppen qualifizierten sich für den Final. Im ersten Durchgang setzte sich der PSV Wädenswil 1 mit 366 Punkten und der PRC Richterswil 1 mit 356 Punkten vor dem SV Adliswil mit 351 Punkten und dem PSV Wädenswil 2 mit 349 Punkten an die Spitze. Es folgten der FSV Rüslikon 1 (343), PS Hirzel 1 (345), SV Adliswil 2 (334) und dem PSV Thalwil (337).

Im zweiten Durchgang schossen der PSV Wädenswil 1 365 Punkte, PRC Richterswil 1 361 Punkte, SV Adliswil 1 360 Punkte, FSV Rüslikon 1 365 Punkte und der PSV Wädenswil 2 mit 336 Punkte die Qualifikation für den Kampf um die Medaillen. Der SV Adliswil (340), PS Hirzel 1 (337) und der PSV Thalwil 336 Punkten blieben auf der Strecke.

Im spannenden Final mussten sich der SV Adliswil (Peier Andreas 93, von Burg Christian 88, Späti Bruno 87, Weber Ruedi 85) geschlagen geben und gewannen mit 353 Punkten die Bronzemedaille. PRC Richterswil (Blattmann Ursula 93, Troxler Gabriel 93, Lochmann Roger 88, Hofmann Markus 83) mussten sich um 4 Punkte geschlagen geben und erzielten mit 357 Punkten die Silbermedaille

Der PSV Wädenswil (Treib Hansruedi 94, Hauser Toni 92, Schneider Ruedi jun. 92, Holzer Paul 83) setzten sich Souverän durch und erzielten mit 361 Punkten die Goldmedaille. Auf platz vier folgte der PSV Wädenswil 2 mit 353 Punkte vor der FSV Rüslikon mit 344 Punkte.

Ich danke allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme und gratuliere allen zu Ihren Leistungen. Ebenfalls danke ich allen, die mich bei der Realisierung der Pistolengruppenmeisterschaft 50m in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Der Chef Gruppenmeisterschaft 50m
Beat Laubscher



SV Adliswil 3. Rang PSV Wädenswil 1. Rang PRC Richterswil 2. Rang

Luftpistolengruppenmeisterschaft 10m 2002/2003

Die erste und zweite Vorrunde wurden parallel zur SSV-Lupi-Gruppenmeisterschaft vom 1.11. – 26.11.2002 von Total 14 (10 Vorjahr) Gruppen zu 4 Schützen geschossen.

Mit Abstand das beste Resultat schoss der SV Adliswil 1 (1458 + 1461 = 2919). Deutlich geschlagen der PSV Wädenswil 1 (1437 + 1450 = 2887) und der der SV Adliswil II mit (1412 + 1414 = 2826) Punkten. Der PRC Richterswil I (1407 + 1413 = 2820) und die SG Horgen (1400 + 1401 = 2801) sicherten sich noch die Finalteilnahme.

Beste Einzelschützen der Runde waren Von Burg Christoph SV Adliswil (374), Stoop Max, SG Horgen (371), Hauser Benno, SV Adliswil (368) und Hauser Toni, PSV Wädenswil mit 368 Punkten.

Der Final fand zum dritten Mal am Abend 30. 1. 2003 in der Druckluftwaffen- Schiessanlage Horn in Richterswil statt. Der SV Adliswil gewann die Goldmedaille. Hauser Benno (372), von Burg Christoph (369), Weber Ruedi (360) und Peier Andreas (357) trugen bei zu Total 1458 Punkten. Der siegesgewohnte PSV Wädenswil musste sich für einmal geschlagen geben und sicherte sich mit Gisler Sepp (366), Kleiner Guido (363), Hauser Toni (352) und Elsener Hans (347) mit 1428 die Silbermedaille.

Die Bronzemedaille ging an den PRC Richterswil I, Wiesendanger Manuela (360), Hofmann Markus (352), Troxler Gabriel (351) und Lochmann Roger (348) mit total 1411 Punkten. Der SV Adliswil 2 (1363) und die Jungschützen des PRC Richterswil 2 (1276) belegten die nächsten Plätze.

Ich danke allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme und gratuliere allen zu Ihren Leistungen. Ebenfalls danke ich allen, die mich bei der Realisierung der Pistolengruppenmeisterschaft 10m in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Der Chef Gruppenmeisterschaft 10m
Beat Laubscher



Bezirksschiessen 2002

Das diesjährige Bezirksschiessen wurde zeitmässig aufgeteilt auf zwei Wochen. Am 4. und 7. September fand die Gewehrdisziplin statt und am 7. und 12. September das Pistolenschiessen. Mit insgesamt 204 Teilnehmern auf der 300 Meter-Distanz und 81 Teilnehmern im Pistolenwettkampf lag die Zahl der Mitwirkenden leicht unter der des Vorjahres.

Beiden Sektionen möchte ich an dieser Stelle herzlich für die tadellose Durchführung dieser Anlässe danken.

Überschattet wurde das Bezirksschiessen vom Tod des langjährigen Schützen und ehemaligen Präsidenten der Matchschützenvereinigung Horgen, Hans Schumacher, der nach der Ankunft im Schiessstand verstarb. Er war ein beliebter Kamerad und an jedem Schützenfest anzutreffen.

Wetterseitig waren die Bedingungen für einen fairen Wettkampf günstig.

Da die meisten Jungschützenkurse im September Mühe bekunden Ihre Jungschützen nochmals vollzählig zu motivieren, durften sie ihr Pensum wiederum während dem Jungschützenkurs vorschliessen.

Es wäre zu wünschen, dass sämtliche Sektionen diesen Anlass mit ihren Jungschützen vollständig absolvieren. Gab es doch wieder einzelne Sektionen, welche nicht gerade rühmendwert waren.

Der Bezirks-Jungschützenbecher auf die Distanz 50m kann für 2002 wieder nicht abgegeben werden! Kein Schütze angetreten. Dieser wird dem Ressortchef Jungschützen für spezielle Auszeichnungen abgegeben.

SEKTIONSRANGLISTE 300m



Rang	Gemeinde	Resultat	Kat.	Teiln.	Sportw.	Auszeich.	Ord.Waffe	Pflichres.
1	Wädenswil	92.4693	1	33	4	22	29	15
2	Adliswil	92.3156	2	28	10	23	18	18
3	Rüschlikon	92.2620	3	18	3	14	15	10
4	Langnau	91.7145	3	24	2	16	22	11
5	Hirzel	91.1133	2	20	2	16	18	12
6	Oberrieden	90.5867	4	20	5	13	15	12
7	Schönenberg	89.9471	3	27	5	16	22	14
8	Horgen	89.1850	2	14	7	10	7	12
9	Thalwil	86.6750	4	9	0	7	9	8
*	SG Au	0.0000	3	9		8	9	10
*	SG Kilchberg	0.0000	4	2		1	2	8
				204	38	146	166	
*	nicht klassiert							

Einzelrangliste die Besten pro Kategorie



Kategorie A

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Sektiongemeinde	Jahrgang	Kateg.
97	Wyler	Hanspeter	Standardgewehr	SV	Hirzel	48	A
97	Matter	Peter	Standardgewehr	SV	Adliswil	50	A
97	Melliger	Heinz	Standardgewehr	SV	Adliswil	61	A
96	Fässler	Alfred	Standardgewehr	SG	Horgen	33	A
95	Ruef	Paul	Standardgewehr	SG	Horgen	34	A
95	Britschgi	Stefan	Standardgewehr	SV	Adliswil	68	A
94	Reich	Hans	Freie Waffe	SV	Adliswil	29	A
94	Ochsner	Hans	Standardgewehr	SV	Adliswil	39	A
94	Korrodi	Urs	Standardgewehr	FSV	Schönenberg	62	A

Kategorie B

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Sektiongemeinde	Jahrgang	Kateg.
96	Flückiger	Thomas	Stgw 57	SG	Horgen	57	B
92	Gyr	Ernst	Stgw 57	FSV	Schönenberg	51	B
92	Winzeler	Dominik	Stgw 57	SV	Langnau	71	B
91	Imbach	Heinz	Stgw 57	SG	Au	45	B
90	Gyr	Richard	Stgw 57	FSV	Schönenberg	37	B
90	Müller	Franz	Stgw 57	SV	Adliswil	49	B
89	Derrer	Rolf	Stgw 57	SV	Adliswil	44	B
89	Zollinger	Willi	Stgw 57	SV	Wädenswil	56	B
89	Hauser	Walter	Stgw 57	SG	Au	56	B

Kategorie C

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Sektiongemeinde	Jahrgang	Kateg.
97	Gammeter	Hansjörg	Stgw 90	SV	Wädenswil	43	C
95	Hauser	Peter	Stgw 90	FSV	Schönenberg	41	C
94	Bachmann	Christian	Stgw 90	SV	Langnau	84	C
94	Schuler	Matthias	Stgw 90	SV	Wädenswil	29	C
94	Mettier	Ursula	Stgw 90	SV	Hirzel	60	C
92	Mettier	Andreas	Stgw 90	SV	Hirzel	38	C
92	Schneeberger	Peter	Stgw 90	SV	Wädenswil	48	C
92	Leu	Hans	Stgw 90	SV	Hirzel	56	C
92	Hegi	Pierre	Stgw 90	SV	Oberrieden	62	C
92	Kubli	Heinrich	Stgw 90	FSV	Schönenberg	68	C

Kategorie D

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Sektiongemeinde	Jahrgang	Kateg.
97	Bühler	Ernst	Karabiner	SV	Adliswil	25	D
97	Hubeli	Christian	Karabiner	FSV	Rüschlikon	62	D
94	Brebeck	Erich	Karabiner	SV	Oberrieden	34	D
94	Casutt	Lucas	Karabiner	FSV	Rüschlikon	35	D
93	Schärer	Heinrich	Karabiner	SG	Thalwil	29	D
93	Bischof	Benno	Karabiner	SV	Wädenswil	35	D
93	Henggeler	Bernhard	Karabiner	SV	Wädenswil	41	D
92	Huber	Gottfried	Karabiner	SV	Wädenswil	21	D
92	Saur	Hansueli	Karabiner	FSV	Rüschlikon	27	D
92	Dittli	Leo	Karabiner	SV	Langnau	32	D
92	Kienle	Robert	Karabiner	FSV	Rüschlikon	41	D
92	Pfister	Arnold	Karabiner	FSV	Schönenberg	41	D

Teilnehmerzahlen : 300m

1997	258	Schützen (vor Verlegung des Schiessens auf September)
1998	206	Schützen Schiessen vom September
1999	251	Schützen JS absolvierten das Programm im Heimstand
2000	231	Schützen JS absolvierten das Programm im Heimstand
2001	244	Schützen JS absolvierten das Programm im Heimstand
2002	204	Schützen JS absolvierten das Programm im Heimstand

Bechergewinner : 2002 300m

Feld A Wyler Hanspeter, Hirzel SV
Feld B Flückiger Thomas, Horgen SG
Feld C Gammeter Hansjörg, Wädenswil SV
Feld D Hubeli Christian, Rüschnikon FSV
Junior Bachmann Christian, Langnau SV
Veteran Bühler Ernst, Langnau SV

SEKTIONSRANGLISTE 50m



Rang	Resultat	Kat.	Teiln.	Gemeinde	Pflichtres.
1	93.1900	2	16	Adliswil	8
2	91.9343	3	13	Richterswil	7
3	91.6286	3	12	Wädenswil	7
4	88.0900	4	7	Hirzel	6
5	88.0075	2	12	Rüschnikon	8
6	87.1067	4	9	Horgen	6
7	80.1767	4	7	Kilchberg	6

TOTAL Teilnehmer 81

nicht rangiert

Oberrieden SV	1
Thalwil PSV	4

Kategorie A

Rang	Name	Vorname	Resultat	Waffe	ktionnar	Sektionsgemeinde	Jahrgang	Kateg.
1	Wallimann	Franz	98	FP	SV	Adliswil	51	A
2	Schneider,	Ruedi	97	SPK	PSV	Wädenswil	59	A
3	Stoop	Max	96	SPK	SG	Horgen	62	A
4	Peier	Andreas	96	SPK	SV	Adliswil	69	A
5	Kleiner	Guido	95	SPK	SV	Hirzel	63	A
6	Jucker	Albert	94	SPK	FSV	Rüschnikon	34	V
7	Heinz	Willi	94	FP	PRC	Richterswil	56	A
8	Flückiger	Thomas	94	SPK	SG	Horgen	57	A
9	Streckeisen	Manuela	93	SPK	SG	Kilchberg	30	SV
11	Gisler	Josef	93	SPK	SV	Hirzel	49	A
12	Wiesendanger	Manuela	93	SPK	PRC	Richterswil	74	A
13	Holzer	Paul	92	SPK	PSV	Wädenswil	42	V
14	Von Burg	Christoph	92	FP	SV	Adliswil	67	A
15	Seitz	Toni	91	FP	PSV	Wädenswil	37	V
16	Gutzeit	Burkhard	91	SPK	FSV	Rüschnikon	41	V
18	Hofmann	Markus	91	SPK	PRC	Richterswil	74	A

Kategorie B

Rang	Name	Vorname	Resultat	Waffe	ktionnar	Sektionsgemeinde	Jahrgang	Kateg.
10	Ochsner	Hans	93	OP	SV	Adliswil	39	V
17	Frei	Werner	91	OP	PSV	Thalwil	44	A
24	Hauser	Toni	89	OP	PSV	Wädenswil	47	A
40	Kaczmar	Peter	86	OP	SV	Adliswil	50	A

Teilnehmerzahlen : 50m

1997 126 Schützen
1998 100 Schützen
1999 90 Schützen
2000 85 Schützen
2001 92 Schützen
2002 81 Schützen

Bechergewinner : 2002 50m

Aktive Stoop Max, Horgen SG

Veteran Jucker Albert, Rüslikon FSV

Junior keiner

Der Ressortleiter Bezirksschiessen

Beat Matthys

Bezirkswinterschiessen 2002

Am 16. März war im Schiesstand Hirzel Winterschiessen angesagt.

Bei sehr guten Witterungsbedingungen konnten wir dieses Jahr mit 172 Schützen auf 300m und mit 84 Schützen auf 50m die Teilnahme gegenüber dem Vorjahr gehalten werden.

Den Sektionen von Hirzel möchte ich auf diesem Wege meinen besten Dank für die reibungslose Durchführung dieses Anlasses aussprechen.

Sektionsrangliste 300m

Rang	Sektion	Kat.	Teilnehmer	Pflicht-Teilne.	Auszeichnungen	Sektions-Resultat
1.	Hirzel SV	2	22	12	18	92.765
2.	Schönenberg SV	3	14	10	12	91.368
3.	Rüslikon FSV	3	16	10	11	90.932
4.	Wädenswil SV	1	27	14	21	90.598
5.	Oberrieden SV	4	13	9	7	89.553
6.	Adliswil SV	2	27	17	15	89.558
7.	Horgen SG	2	16	12	12	88.238
8.	Langnau SV	3	11	10	9	86.440
9.	Au SG	3	12	10	8	86.200

Nicht rangiert mangels Teilnehmer

Thalwil SG
Kilchberg SG

Höchste Einzelresultate

Punkte	Name	Kat..	Sektion
98	Korrodi Urs	A	Schönenberg SV
96	Mettier Ursula	C	Hirzel SV
95	Meyer Paul	A	Rüslikon FSV

Sektionsrangliste 50m

Rang	Sektion	Kat.	Teilnehmer	Pflicht-Teilnehmer	Auszeichnungen	Sektions-Resultat
1.	Adliswil SV	2	17	8	10	93.060
2.	Wädenswil PSV	3	12	7	8	90.974
3.	Horgen SG	4	9	6	5	88.946
4.	Richterswil PRC	3	8	7	4	88.074
5.	Hirzel SV	4	12	6	2	87.486
6.	Kilchberg SG	4	8	6	1	82.173
7.	Thalwil PSV	4	7	6	1	81.573

Nicht rangiert mangels Teilnehmer

Oberrieden SV
Rüschlikon FSV

Höchste Einzelresultate

Punkte	Name	Kat..	Sektion
97	Seitz Toni	A	Wädenswil PSV
95	Wallimann Franz	A	Adliswil SV
94	Kleiner Guido	A	Hirzel SV
93	Späti Bruno	A	Adliswil SV
	Schneider Ruedi	A	Wädenswil PSV
	Jungi André	A	Horgen SG
	Peier Andreas	A	Adliswil SV
	Hofmann Markus	A	Richterswil PRC

Der Ressortleiter Bezirksschiessen

Beat Matthys

Bezirksmeisterschaft 2002

Die Bezirksmeisterschaft wurde zum 7. mal ausgetragen.

Erfreulich ist, dass in allen 300m Kategorien noch eine gute Beteiligung zu verzeichnen ist. Schade, dass in der Kategorie D 300m fast 50% weniger Schützen den Auszahler geschossen haben.

Die TOTAL-Punktzahl steigt von Jahr zu Jahr, was zeigt, dass das Niveau stetig zunimmt.

Gemäss Reglement müssen die Wettkämpfe Bezirkswinterschiessen + Bezirksschiessen mit der gleichen Waffenart geschossen werden.

Für die Klassierung zählen

- Sektionsstich Bezirkswinterschiessen 100%
- Sektionsstich Bezirksschiessen 100%
- Auszahlungsstich Bezirksschiessen 10%

Auf die Distanz 300m gelangten folgende Kategorien zur Austragung

- Kat. A Standardgewehr
feie Waffe
- Kat. B Stgw. 57
- Kat. C Stgw. 90
- Kat. D Karabiner
Langgewehr

Auf die Distanz 50m gelangten folgende Kategorien zur Austragung

- Kat. A Freipistole
Sportpistolen
- Kat. B Ordonnanzpistole

Bezirksmeisterschaft 2002 300m Kategorie : A 24 Schützen

Rang	Name	Jahrg.	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Korrodi Urs	62	Schönenberg SV	98	94	464	238.40
2.	Melliger Heinz	61	Adliswil SV	94	97	461	237.10
3.	Reich Hans	29	Adliswil SV	94	94	462	234.20

Bezirksmeisterschaft 2002 300m Kategorie : B 18 Schützen

Rang	Name	Jahrg.	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Winzeler Dominik	71	Langnau SV	89	92	425	223.5
2.	Gyr Richard	37	Schönenberg SV	91	90	422	223.2
3.*	Flückiger Thomas	57	Horgen SG	87	96	380	221.0

221.00 Punkte hat auch Zollinger Willi, SV Hirzel

*** Das bessere Bezirksschiessenresultat gibt den Ausschlag!**

Bezirksmeisterschaft 2002 300m Kategorie : C 18 Schützen

Rang	Name	Jahrg.	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Mettier Ursula	60	Hirzel SV	96	94	427	232.7
2.	Hauser Peter	41	Hirzel SV	91	95	448	230.8
3.	Stüssi Hanspeter	47	Wädenswil SV	91	91	456	227.6

Bezirksmeisterschaft 2002 300m Kategorie : D 18 Schützen

Rang	Name	Jahrg.	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Brebeck Erich	34	Oberrieden SV	91	94	448	229.8
2.	Henggeler Bernhard	41	Wädenswil SV	90	93	448	227.8
3.	Landis Henri	34	Rüschlikon FSV	93	89	457	227.7

Bezirksmeisterschaft 2002 50m Kategorie : A 17 Schützen

Rang	Name	Jahrg.	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Wallimann Franz	51	Adliswil SV	95	98	451	238.10
2.	Stoop Max	62	Horgen SG	92	96	454	233.40
3.	Peier Andreas	69	Adliswil SV	93	96	427	231.70

211.70 Punkte hat auch Seitz Toni; Wädenswil PSV

*** Das bessere Bezirksschiessenresultat gibt den Ausschlag!**

Bezirksmeisterschaft 2002 50m Kategorie : B 4 Schützen

Rang	Name	Jahrg.	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Ochsner Hans	39	Adliswil SV	89	93	443	226.30
2.	Hauser Toni	47	Wädenswil PSV	86	89	425	217.50
3.	Blattmann Ursula	42	Richterswil PRC	88	78	404	206.40

Der Ressortleiter Bezirksschiessen
Beat Matthys

Matchschützenvereinigung Horgen

Jahresbericht des Präsidenten 2002

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden
Geschätzte Vereinsvertreter und Schützenfreunde

Das Jahr 2002 ist schon wieder vorbei, alles ging sehr schnell. Im Rückblick stellen wir aber doch fest, dass in diesem Jahr einiges passiert ist. Der neue Schweizerische Schiesssportverband hat sein erstes Jahr hinter sich. Interessiert verfolgten wir die Entwicklungen. Es wurde viel gearbeitet und viele Funktionäre tun viel zum Wohl des sportlichen Schiessens. Einige Neuerungen wurden sehr schnell eingeführt und akzeptiert, mit anderen Neuerungen tut man sich noch etwas schwer. Ich glaube, dass man hier nicht zu sehr jedes Detail prüfen und anzweifeln soll und nicht persönliche Vorteile oder Nachteile abwägt. Das wichtigste ist, sich gemeinsam für die Sache des sportlichen Schiessens einzusetzen und konkret diesen Weg zum Ziel zu verfolgen.

Für die Matchschützen-Vereinigung Horgen war dieses Jahr ein Jahr mit Erfolgen aber auch mit Tiefschlägen. An dieser Stelle muss ich das völlig unerwartete Ableben unseres Ehrenpräsidenten Hans Schumacher erwähnen. Dieser 7. September, als Hans im Schützenstand Langnau verstarb, war ein schwarzer Tag für alle Schützen im Bezirk Horgen und für die Angehörigen. Als Vorstandsmitglied und als Präsident prägte und leitete Hans die Matchschützen Horgen während langer Zeit. Seinen grossen Einsatz und seine ruhige und hilfsbereite Art werden wir immer in Erinnerung behalten.

Der 10. Mai hingegen war für die Match-Schützen ein sehr erfreulicher Tag. Unser Kassier und Vizepräsident Ueli Giezendanner heiratete seine Gabi. Wir waren eingeladen und eine schöne Zahl von Matchschützen bildeten ein Spalier und liess sich anschliessend auf dem Schiff verwöhnen.

Der sportliche Höhepunkt in diesem Jahr war sicher der Match der Bezirke am Zürcher Kantonalen Schützenfest. Nach seriösen Vorbereitungen nahmen 18 Schützinnen und Schützen an diesem Wettkampf teil. Von den Betreuern und einigen Fans unterstützt, kämpften alle mit letztem Einsatz und es wurden viele Schweisstropfen vergossen. Kein Team fiel ab und die Teams Pistole B, Pistole C, Standardgewehr und Sturmgewehr 90 belegten bei starker Konkurrenz durchwegs Plätze im Mittelfeld. Im Feld Sturmgewehr 57 konnte der Bezirk Horgen sogar einen Sieg erringen und die Schützen Giezendanner, Gyr und Bachmann konnten unter grossem Jubel die Goldmedaille entgegennehmen. Mit einem gelungenen Abschlussabend beschlossen wir diesen Anlass. Vielen Dank für den Einsatz an die Betreuer und Schützen.

Eine weitere sehr gelungene Sache in diesem Jahr war die Anschaffung einer einheitlichen Kleidung (T-Shirt, Pullover und Gilet). In diesem rot-schwarzen Outfit durften wir uns schon an einigen Anlässen präsentieren und wir bekamen dafür von allen Seiten durchwegs nur gute Noten.

Unser Jahresprogramm 2002 enthielt neben einigen Trainingsdaten verschiedene weitere Anlässe und Wettkämpfe. Eine grosse Zahl von Schützinnen und Schützen schoss die Dezentrale Match-Meisterschaft und 5 konnten sich sogar für die Schweizermeisterschaft qualifizieren. Hier ist der sehr gute 4. Rang von Ernst Gyr bei den Stgw 57 zu erwähnen. In weiteren Wettkämpfen wurden gute Resultate erreicht und auch an einigen Kantonalen Schützenfesten finden wir unsere Schützen in vorderen Rängen.

Das Ziel für das nächste Jahr ist die Rekrutierung von Nachwuchsschützen. Wir hoffen, dass die bisher von verschiedenen Vereinen und vom Bezirksinstruktor durchgeführten Kurse langsam Früchte tragen und sich einiger Nachwuchs für das sportliche Schiessen ergeben wird. Ich bitte die verantwortlichen Vereinsfunktionäre, mir interessierte Schützen zu melden. Wir bieten im nächsten Jahr wieder ein umfangreiches Jahresprogramm an; in diesem soll die Ausbildung nicht zu kurz kommen und wir können uns Erfahrungen in auswärtigen Wettkämpfen holen.

Es stehen in den nächsten Jahren grössere Aenderungen an. Ich denke an die neuen Programme in der Gruppenmeisterschaft, die neuen Kategorien-Einteilungen und an einige technische Neuerungen. Es ist auch die Aenderung des Match-Programmes im Gespräch; man will mehr hin zum sportlichen Schiessen (keine Serien mehr). Warten wir ab, was auf uns zukommt; wir sind anpassungsfähig und auch neue Ziele sind eine Herausforderung.

Es ist mir an dieser Stelle ein Bedürfnis, herzlichen Dank auszusprechen. Vorab den Vereinen, bei denen wir die Stände benützen können. Dies ist die wichtigste Grundlage und hier kann ich nicht genug dankbar sein für das Angebot und die gute Zusammenarbeit. Weiter meinen Vorstandskollegen für die Unterstützung und Mitarbeit. Dann allen Aktiven für ihren Einsatz und nicht zuletzt all unseren Gönnern. Ich freue mich auf eine weitere Zusammenarbeit mit allen.

Der Präsident
Werner Bachmann

Jungschützenwesen

Vom abtretenden Jungschützenchef Martin Hertach liegt kein Jahresbericht vor, er hat sich nach seinem Rücktritt ausserstande gefühlt, einen Bericht zu verfassen.

Jahresbericht des Bezirksinstructors

Auch im Jahr 2002 haben wieder diverse Nachwuchskurse und Schiessanlässe für Jugendliche in unserem Bezirk stattgefunden. Leider sind es nur wenige Vereine die solche Anlässe für unsere Jugend durchführen. Kurse, die durch einen ausgebildeten Trainer (C oder B) durchgeführt werden, werden vom SSV grosszügig entschädigt. Im BSVH sind aber leider nur in wenigen Vereinen solche, nach Ausbildungskonzept 96 ausgebildeten Trainer tätig.

Es ist daher wünschenswert, wenn sich weitere Leute, auch aus den anderen Bezirksvereinen zum Trainer C ausbilden lassen würden. Ein erster Schritt in diese Richtung ist allerdings der Besuch eines zweitägigen Schiesskurses, von denen der ZKSV im Jahr 2003 deren 2 (Im Frühjahr und im Herbst) durchführt. Interessierte wenden sich an den, für ihren Verein zuständigen Instruktor oder an den Bezirksinstructor.

Die Instruktozuteilung sieht folgendermassen aus:

Instruktor: Vereine:
 Robert Maurer: Adliswil, SG Au, SV Langnau, SV Wädenswil
 Georg Müller: Kilchberg, Rüslikon, Thalwil
 Peter Hauser: Horgen, Oberrieden, jeweils 300m-Verein + Sportschützen
 Werner Bachmann: Schönenberg, Hütten, Hirzel 300m + Sportschützen

Verein	Disziplin	Stellung	Anz. Teilnehmer	Ausz.
Kurse				
Adliswil	10m-Gewehr	Stehend	10	10
Adliswil	10m-Gewehr	Kniend	5	5
Adliswil/Langnau	300m-Gewehr	2-Stellung	4	3
Schönenberg/Hütten	10m-Gewehr	Kniend	11	11
Wädenswil	50m-Gewehr	Liegend	4	4
Wädenswil	50m-Gewehr	Kniend	3	3
Wädenswil	50m-Gewehr	Stehend	2	2
Wädenswil	10m-Gewehr	Stehend	17	17
Wädenswil	10m-Gewehr	Kniend	3	3
Wädenswil	300m-Gewehr	2-Stellung	2	2
„De goldig Züri Träffer“				
Adliswil	10m-Gewehr	Stehend	25	
Schönenberg/Hütten	10m-Gewehr	Stehend	14	
Wädenswil	10m-Gewehr	Stehend	13	
Schülerschiessen				
Wädenswil	50m-Gewehr		47	
Wädenswil	10m-Gewehr		61	
JU + VE				
Langnau	300m-Gewehr	Liegend	5	
Oberrieden	300m-Gewehr	Liegend	7	
Schönenberg	300m-Gewehr	Liegend	11	
Wädenswil	300m-Gewehr	Liegend	9	
Nachwuchsstich				
Langnau a.A.	300m-Gewehr	liegend	4	4
Oberrieden	300m-Gewehr	liegend	7	3
Wädenswil	300m-Gewehr	liegend	8	7
Jahreswettkampf NAKO				
Langnau a.A.	300m-Gewehr	liegend	4	
Oberrieden	300m-Gewehr	liegend	5	
Wädenswil	300m-Gewehr	liegend	6	

Jugendarbeit = Investition in die Zukunft

Nur wer in die Jugendausbildung (Erfassung ab ca. 10 Jahren) und die konsequente Integration der Jugendlichen investiert, sichert den längerfristigen Weiterbestand seines Vereins!!!

Sicher ist die Arbeit mit den jungen Schützen sehr zeitintensiv, aber auch mit Sicherheit die Arbeit im Verein, die am meisten Befriedigung bringt.

Die Jungen sollten das ganze Jahr über beim Schiesssport bleiben können. Es ist deshalb von Vorteil, wenn wir sie im Winter mit dem Luftgewehr und im Sommer 300m schiessen lassen.

Der Bezirksinstructor: Robert Maurer

Aufstellung der Bilanz

Bezirksschützenverband Horgen

BILANZ per 31. Januar 2003		
	AKTIVEN	PASSIVEN
Kasse	Fr. 69,10	
Postcheckkonto 80-17053-8	Fr. 4.129,40	
Credit Suisse 553037-40	Fr. 10.837,05	
UMLAUFVERMÖGEN	Fr. 15.035,55	
Sackmesser JS	Fr. 285,00	
Kranzabzeichen	Fr. 87,75	
WARENBESTAND	Fr. 372,75	
Transitorische Aktiven	Fr. 13.074,60	
WERTBERICHTIGUNGEN	Fr. 13.074,60	
Eigenkapital Vorjahr		Fr. 19.175,15
Gewinn/Verlust-Vortrag (+/-) Vorjahr		Fr. -650,85
VERMÖGEN (EIGENKAPITAL BERICHTSJAHR)		Fr. 18.524,30
Nachwuchsförderung, Stand Vorjahr		Fr. 6.968,90
Vermögens-Zuwachs Berichtsjahr		Fr. 838,30
FONDS NACHWUCHSFÖRDERUNG		Fr. 7.807,20
Transitorische Passiven		Fr. 659,30
WERTBERICHTIGUNGEN		Fr. 659,30
Gewinn		Fr. 1.492,30
BILANZSUMME	Fr. 28.482,90	Fr. 28.483,10
Horgen, 4. Februar 2003	Kassier BSV Horgen Thomas Flückiger	

Aufstellung der Rechnung 2002 / Budget 2003

Bezirksschützenverband Horgen

VERGLEICH von BUDGET 2002 / RECHNUNG 2002 sowie BUDGET 2003			
allgemeine Rechnung			
	Budget 2002	Rechnung 2002	Budget 2003
AUFWAND	Fr.	Fr.	Fr.
Gruppenmeisterschaft	1.200,00	732,15	900,00
LuPi-Kurs / LuPi-GM	100,00	112,75	100,00
Jungschützenkurs	450,00	738,55	700,00
Bezirksmatchschützen	300,00	650,00	300,00
Vorstandsentschädigung	1.100,00	1.216,00	1.100,00
Delegationsspesen	1.100,00	856,00	1.100,00
Porti/Taxen/Tel.	500,00	657,50	600,00
Ehrungen	400,00	150,00	1.000,00
Allgemeine Unkosten	1.000,00	596,65	1.400,00
Internet-Auftritt, Restbetrag für Erstellung	1.500,00	1.500,00	-
Internet-Auftritt, Pflege und Wartung, Gebühren	800,00	696,40	800,00
Abzugsgewichte Horgener Liegendmatch			450,00
Eidg. Feldschiessen			500,00
Total Aufwand	8.450,00	7.906,00	8.950,00
ERTRAG	Fr.	Fr.	Fr.
Eidg. Feldschiessen	-	-35,10	
Bezirks-Winterschiessen	700,00	981,05	800,00
Bezirksschiessen	950,00	513,45	700,00
Horgener Liegendmatch	800,00	1.075,50	900,00
Beiträge Vereine/Verbände	5.400,00	5.160,00	5.150,00
Werbung EFS	-	-694,00	
Zinsen/Verrechnungssteuer	100,00	27,20	50,00
Spenden	-	600,00	
Organisation DV2002 des ZKSV	800,00	1.770,00	
Total Ertrag	8.750,00	9.398,10	7.600,00
BUDGETGEWINN 2002	Fr. 300,00		
REINGEWINN (- = VERLUST) 2002		Fr. 1.492,10	
BUDGETGEWINN 2003			Fr. -1.350,00
Fonds-Rechnung Nachwuchsförderung			
	Budget 2002	Rechnung 2002	Budget 2003
AUFWAND	Fr.	Fr.	Fr.
Nachwuchs-Förderung	1.000,00	290,00	1.000,00
ERTRAG			
ZKSV-Beitrag B-Anlässe	1.100,00	1.128,30	1.100,00
ZUWACHS (- = RÜCKSCHLAG)	100,00	838,30	100,00
Horgen, 4. Februar 2003	Kassier BSV Horgen Thomas Flückiger		